



⑮ **BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT**

⑫ **Gebrauchsmusterschrift**
⑩ **DE 200 07 552 U 1**

⑤① Int. Cl.⁷:
E 05 B 47/00

⑳	Aktenzeichen:	200 07 552.7
㉑	Anmeldetag:	26. 4. 2000
㉒	Eintragungstag:	6. 7. 2000
㉓	Bekanntmachung im Patentblatt:	10. 8. 2000

DE 200 07 552 U 1

⑬ Inhaber:
Bogner, Michael, 92224 Amberg, DE

⑤④ **Türverriegelung für Küchen-Bademöbel**

⑤⑦ Türenverriegelung insbesondere für Küchen- und Badmöbeltüren - und Schubkästen, dadurch gekennzeichnet, dass mittels eines Fernsteuersystems durch Ultraschall-, Infrarot-, optisch oder funkfern gesteuert, alle Türen und Schubkästen, die mit einem Empfänger und Sperrmechanismus ausgerüstet sind, der Badmöbelblocks, des Küchenmobiliards, durch Betätigung eines Senders, der für Kinder an einer unzugänglichen Stelle angebracht ist, sich alle Türen und Schubkästen verschließen.

DE 200 07 552 U 1

25.04.00

Beschreibung

Türverriegelung für Küchen – Bademöbel

Die vorliegende Erfindung betrifft den Bereich der Fernsteuersysteme. Zur Verriegelung – Entriegelung von Küchen- und Bademöbel insbesondere derer Türen und Schubkästen.

Zur Zeit werden am Markt nur Bade- und Küchenmöbel angeboten, die nicht abschließbar sind, oder dann nur mit einem Schlüssel oder herkömmlichen Schloß.

Der im Schutzanspruch 1 angegebenen Erfindung liegt das Problem zugrunde, ein Verriegelungs- Entriegelungssystem für Bade- und Küchenmöbel zu schaffen. Das ein einfaches und schnelles verschließen aller Möbel ermöglicht, ohne Schlüssel, und ist daher insbesondere als Kindersicherung gedacht.

Dieses Problem wird mit dem im Schutzanspruch 1 aufgeführten Merkmalen gelöst. Mit der Erfindung wird erreicht, dass ein schnelles und unkompliziertes verschließen aller zu einem Bade- und Küchenmöbel gehörenden Teilen erfolgt. Dadurch das der Sender an einer für Kinder unzugänglicher Stelle montiert ist, entsteht eine sehr wirksame Kindersicherung.

Ein besonderer Vorteil der Erfindung beruht darauf, dass durch die einfache Bauart des Systems, die Möglichkeit besteht nicht nur neugefertigte Bademöbel und Küchenmöbel damit auszurüsten, sondern dieses System als Bausatz herzusellen. Damit auch bereits bestehende Küchen- und Bademöbel damit nachgerüstet werden können.

DE 200 07 552 U1

26.04.00

Schutzansprüche

1. Türenverriegelung insbesondere für Küchen- und Badmöbeltüren – und Schubkästen, dadurch gekennzeichnet, dass mittels eines Fernsteuersystems durch Ultraschall -, Infrarot -, optisch oder funkferngesteuert, alle Türen und Schubkästen, die mit einem Empfänger und Sperrmechanismus ausgerüstet sind, der Bademöbelblocks, des Küchenmobiliards, durch Betätigung eines Senders, der für Kinder an einer unzugänglichen Stelle angebracht ist, sich alle Türen und Schubkästen verschließen.
2. Türenverriegelung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Sperrmechanismus der zum verriegeln und entriegeln der Türen und Schubkästen für elektromagnetisch, elektromotorisch-, oder –mechanisch durch ein Fernsteuersystem angetrieben wird.

DE 200 07 552 U1